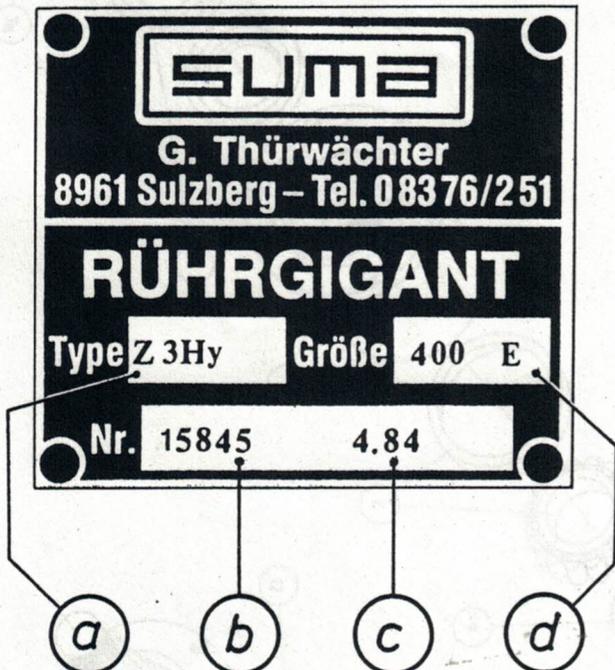


Jeder Rührgigant ist mit einem Typenschild versehen das auf dem stabilen Zapfwellenschutz befestigt ist. Die Bedeutung der eingestempelten Ziffern und Buchstaben sind:



Feld a: Z = Rührwerk für Zapfwellenantrieb

3 = Bauart

Hy = Antriebskopf für direkten Antrieb

WE = Antriebskopf für Vor- und Rücklauf

WI = Antriebskopf für Winkelgetriebe

Feld b: Gerätenummer (Bitte bei Ersatzteilbestellung angeben)

Feld c: Herstellerdatum Monat/Jahr

Feld d: 400 = Rohrlänge

E = Ausstattung mit Einheitswelle

Nachträgliche Umrüstung auf Rührgigant mit Aufsteckgetriebe (Wendegetriebe WE)

Eine nachträglich gewünschte Umrüstung des Rührgigant Hy mit direktem Antrieb in einen Rührgiganten WE mit Wendegetriebe für Vor- und Rücklauf durch Umstecken der Gelenkwelle ist an allen Rührgiganten mit der Einheitswelle E möglich.

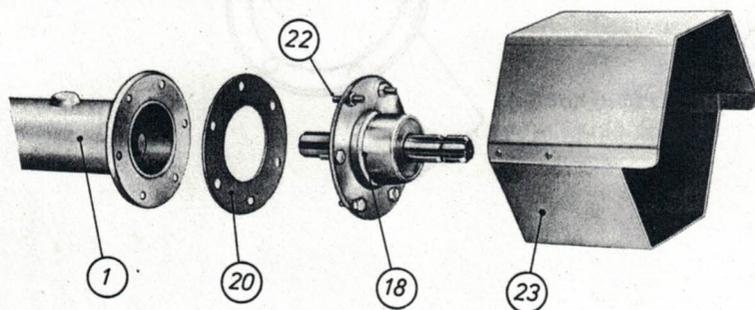


Bild links: Antriebskopf für direkten Antrieb

Bild unten: Antriebskopf WE für Vor- und Rücklauf

Teil-Nr. 1 Rührwerkrohr ohne Zwischenlager Nr. 16

Teil-Nr. 18 Antriebskopf Hy komplett

Teil-Nr. 20 Dichtung für Lagerflansch

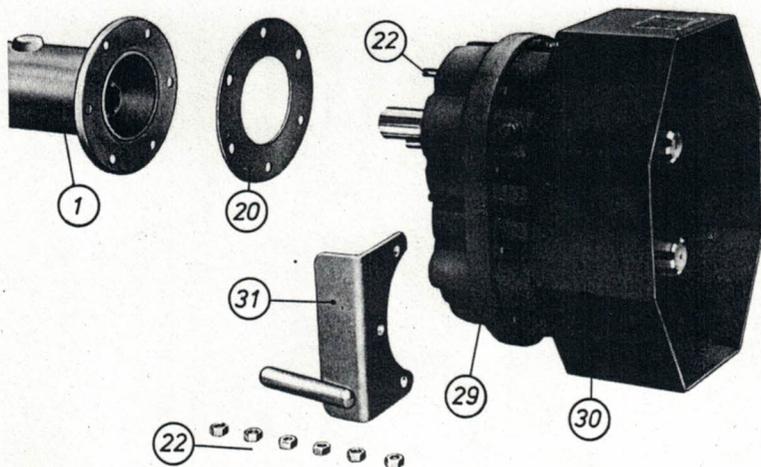
Teil-Nr. 22 6 Schrauben mit Muttern M 10

Teil-Nr. 23 Zapfwellenschutz Hy

Teil-Nr. 29 Wendegetriebe

Teil-Nr. 30 Schutz WE

Teil-Nr. 31 Verdrehungssicherung WE



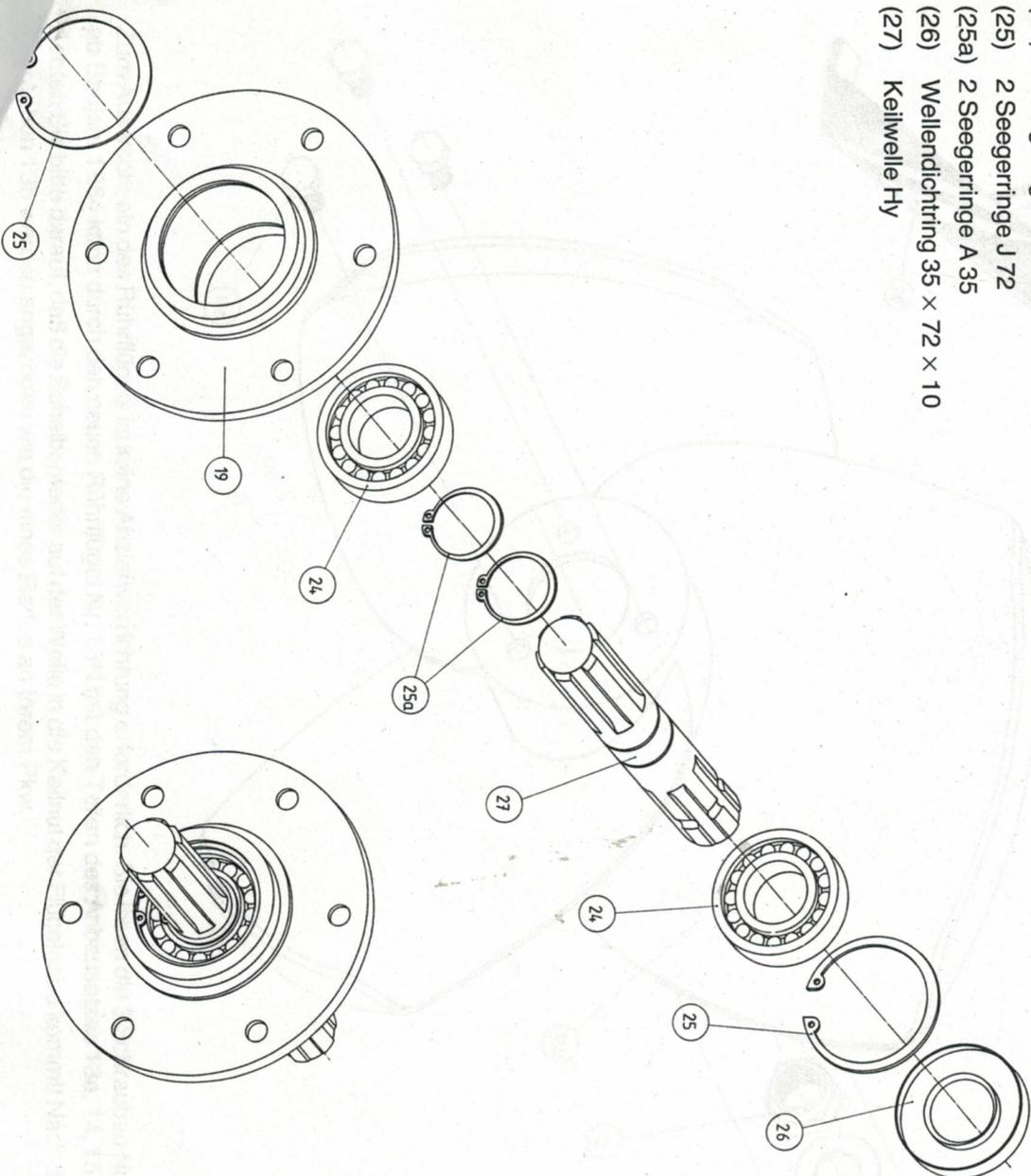
Das Wendegetriebe WE wird vor Auslieferung mit der erforderlichen Ölmenge – 1 Ltr. SAE 90 – gefüllt und ist somit betriebsfertig.

Ersatzteilliste für RÜHRGIGANT

Blatt 4.1

Antriebskopf HY für direkten Antrieb

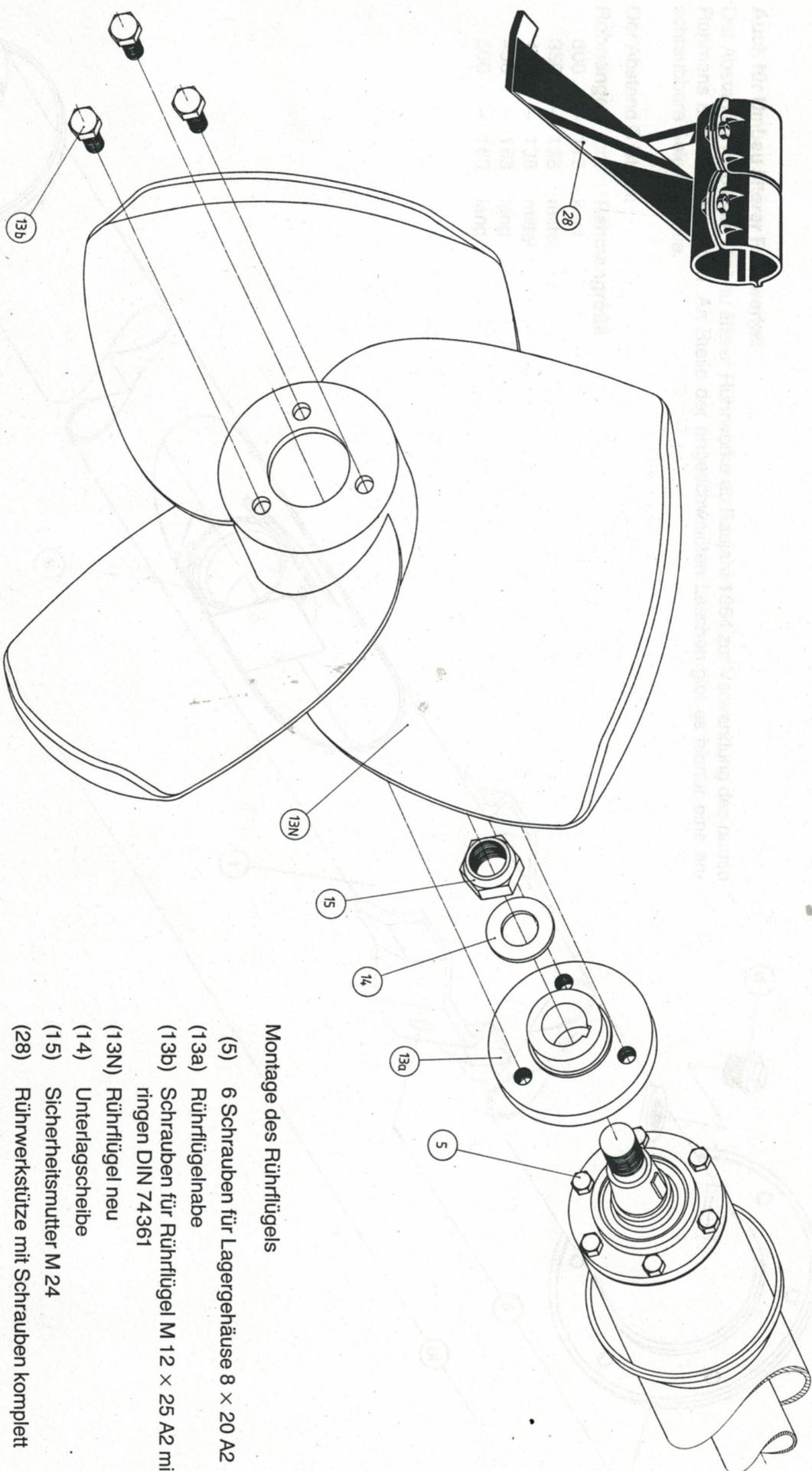
- (19) Lagerflansch
- (24) 2 Kugellager 6207
- (25) 2 Seegerringe J 72
- (25a) 2 Seegerringe A 35
- (26) Wellendichtung 35 × 72 × 10
- (27) Keilwelle Hy



Seit Anfang 1984 sind alle Rührwerke mit der Einheitswelle Teil-Nr. 2 (Blatt Nr. 6.2) ausgestattet. Diese Ausführung erlaubt einen nachträglichen Austausch des Antriebskopfes HY für direkten Antrieb mit dem Antriebskopf WE (Wendegetriebe für Vor- und Rücklauf).

Bei Beschädigung des Keilwellenstücks an der Gelenkwelleseite muß nur die Keilwelle Hy (Teil-Nr. 27) ausgewechselt werden und nicht wie bisher die gesamte Welle.

Deshalb empfehlen wir im Reparaturfall, in dem eine Welle ersetzt werden muß, bei älteren Rührwerken ab Baujahr 1964 die neue Einheitswelle Teil-Nr. 2 (Blatt Nr. 6.2) sowie den Antriebskopf Teil-Nr. 18 zu verwenden.



Montage des Rührflügels

- (5) 6 Schrauben für Lagergehäuse 8 x 20 A2
- (13a) Rührflügelhabe
- (13b) Schrauben für Rührflügel M 12 x 25 A2 mit Limes-Feder-
ringen DIN 74361
- (13N) Rührflügel neu
- (14) Unterlagscheibe
- (15) Sicherheitsmutter M 24
- (28) Rührwerkstütze mit Schrauben komplett

Zum Auswechseln des Rührflügels ist keine Abziehvorrichtung erforderlich. Sie lösen die 3 Schrauben Nr. 13b wonach Sie den Rührflügel abnehmen können. Jeder ältere Rührflügel ab Baujahr 1964 kann durch den neuen Rührflügel Nr. 13N mit den Teilen des Anbausatzes 13a, 14, 15 und 13b ersetzt werden.

Achten Sie bitte darauf, daß die Scheibenfeder auf der Welle in die Keilnut der Flügelhabe kommt! Nach der Montage muß die Sicherheitsmutter Nr. 15 kräftig angezogen werden. Die Schrauben 13b werden angezogen wie die eines Rades an Ihrem Pkw.



Ersatzteilliste für RÜHRGIGANT

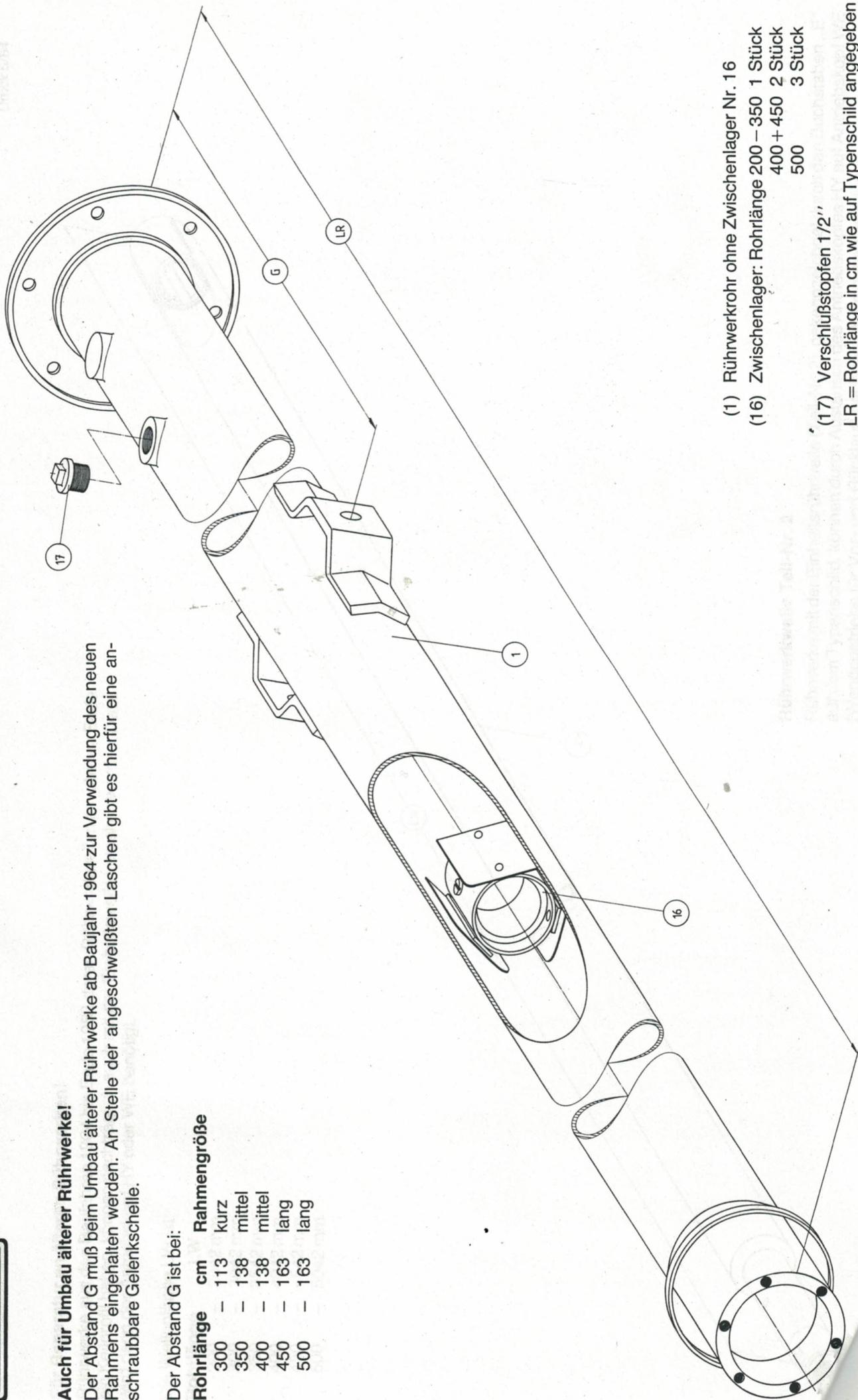
Blatt 6.1
Druck 5/84

Auch für Umbau älterer Rührwerke!

Der Abstand G muß beim Umbau älterer Rührwerke ab Baujahr 1964 zur Verwendung des neuen Rahmens eingehalten werden. An Stelle der angeschweißten Laschen gibt es hierfür eine an-schraubbare Gelenkschelle.

Der Abstand G ist bei:

Rohrlänge	cm	Rahmengröße
300	- 113	kurz
350	- 138	mittel
400	- 138	mittel
450	- 163	lang
500	- 163	lang



(1) Rührwerkrohr ohne Zwischenlager Nr. 16

(16) Zwischenlager: Rohrlänge 200 – 350 1 Stück
400 + 450 2 Stück
500 3 Stück

(17) Verschlussstopfen 1/2"

LR = Rohrlänge in cm wie auf Typenschild angegeben



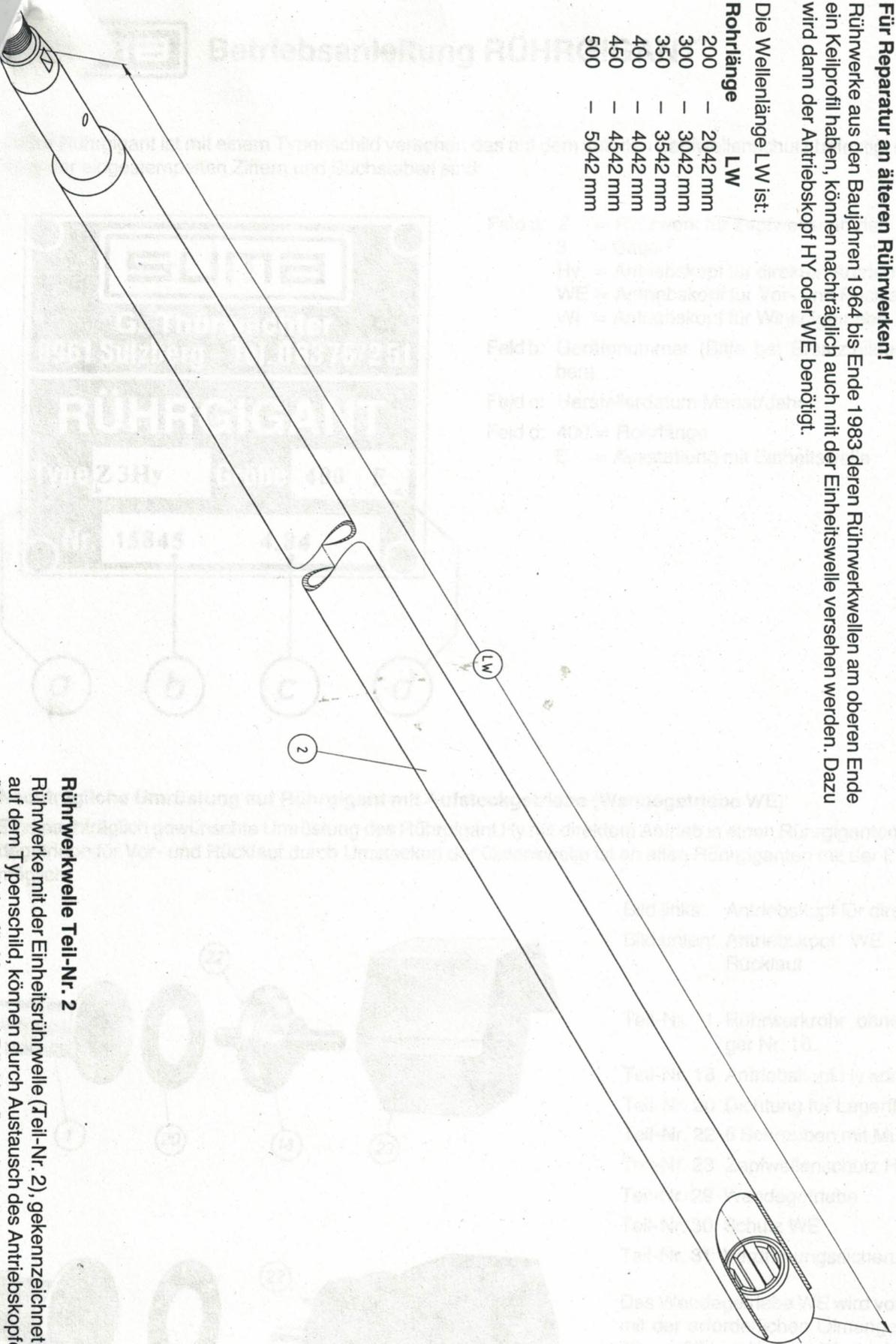
Ersatzteilliste für RÜHRGIGANT

Für Reparatur an älteren Rührwerken!

Rührwerke aus den Baujahren 1964 bis Ende 1983 deren Rührwerkwellen am oberen Ende ein Keilprofil haben, können nachträglich auch mit der Einheitswelle versehen werden. Dazu wird dann der Antriebskopf HY oder WE benötigt.

Die Wellenlänge LW ist:

Rohrlänge	LW
200	2042 mm
300	3042 mm
350	3542 mm
400	4042 mm
450	4542 mm
500	5042 mm



Rührwerkwellen Teil-Nr. 2

Rührwerke mit der Einheitsrührwelle (Teil-Nr. 2), gekennzeichnet durch den Buchstaben „E“ auf dem Typenschild, können durch Austausch des Antriebskopfes HY auf Antriebskopf WE (Wendegetriebe für Vor- und Rücklauf) nachträglich umgebaut werden.